

Die Gemeinde informiert

Bauausschuss

Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 22.03.2005 erteilt:

- Dengel Uwe, Zainach 15, 83543 Rott a. Inn; Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Kinderspielplatzes mit Besucherbewirtung und Errichtung eines Verkaufsräumchen
- Grieshaber Barbara, Bahnhofstr. 14. 83543 Rott a. Inn; Bauantrag auf Nutzungsänderung des vorhandenen Geräteraumes und Erweiterung der vorhandenen Motorradwerkstätte mit Verkauf
- Friedrich Christian, Hochfellnstr. 28, 83543 Rott a. Inn; Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Wohnhauses an der Hochfellnstraße
- Englhauser Johann, Rosenweg 20, 83549 Bachmehring; Tekturplan zum Eingabeplan zum Umbau des bestehenden Bauernhauses an der Aiblinger Straße

Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 22.03.2005 nicht erteilt:

- Engl Michael, Meiling 28, 83543 Rott a. Inn; Bauanfrage zur Errichtung einer Einfriedung

Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 12.04.2005 erteilt:

- Dr. Burgau Markus und Christina, Ulrichstr. 34, 89278 Nersingen; Bauantrag zur Errichtung eines Carports im Baugebiet Rott-Nord
- Radlmaier Georg, Arbing 5, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zum Umbau und Erweiterung der bestehenden Wohnung in zwei Wohnungen
- Dipl. Ing. Zeiss Kai, Moosweg 1, 83547 Babansham; Bauanfrage zur Erweiterung des Einfamilienhauses am Weinberg 26
- Maier Rosmarie und Christian, Kirchweg 3, 83543 Rott a. Inn; Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage mit Geräteraum am Feldweg 5
- Mittermeier Johann und Ingeborg, Benedikt-Lutz-Str. 40, 83543 Rott a. Inn; Bauanfrage zur Errichtung eines überdachten Freisitzes

Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen am 12.04.2005 teilweise erteilt:

- Reichenberger-Haussmann Elisabeth, Edelweißstr. 32, 83543 Rott a. Inn; Bauanfrage zur Errichtung eines

Fundsachen

Gefunden und bei der VGem Rott a. Inn abzuholen sind:

Armbanduhr	Modekette
Schlüssel	Armkette
Ring	Kinderbrille

Bauausschuss

Zu folgenden Bauangelegenheiten wurde das gemeindliche Einvernehmen im Genehmigungsverfahren am 12.04.2005 erteilt:

- Herold Ruth und Stephan, Klaus-Honauer-Str. 12, 83512 Wasserburg; Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage im Baugebiet Rott-Nord
- Dr. Burgau Markus und Christina, Ulrichstr. 34, 89278 Nersingen; Bauantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses im Baugebiet Rott-Nord

Verschiedenes

Abwasserstudie Rott a. Inn

Am Dienstag, den 15.03. und Mittwoch, den 16.03.2005 hat die Gemeinde Rott a. Inn Informationsveranstaltungen zum Thema Abwasserstudie im Außenbereich der Gemeinde Rott a. Inn abgehalten. Bei der Veranstaltung für die südlichen Ortsteile von Rott a. Inn waren beim Wirt in Feldkirchen 55 Grundstückseigentümer und bei der Versammlung im Klostersaal des Gemeindehauses 70 Grundstückseigentümer anwesend.

Der 1. Bürgermeister eröffnete jeweils die Veranstaltungen und wies auf die Notwendigkeit und das gemeinsame Erarbeiten der Abwasserstudie hin. Dipl. Ing. Wohlfahrt vom Ingenieurbüro Infra erläuterte eingehend die Grundlagen und die Abwasserstudie selbst. Der Mitarbeiter des WWA Rosenheim, Herr Reithmeier, informierte über die verschiedenen Typen von Kleinkläranlagen, die künftigen Anforderungen hierzu sowie die besondere Problematik bei landwirtschaftlichen Betrieben.

Der Leiter der Geschäftsstelle, Herr Ganslmaier, erläuterte die Grundzüge der Entwässerungssatzung und zeigte anhand von Beispielen die Höhe von möglichen Herstellungsbeiträgen für den Anschluss für die Entwässerung auf.

Im Anschluss daran wurde jeweils eingehend und fair diskutiert. Allen Interessierten wurde die Broschüre des Bayerischen Landesamtes für Wasserwirtschaft für die Abwasserentsorgung von Einzelanwesen mit Stand Juni 2004 ausgehändigt. Anschließend stellte der 1. Bürgermeister fest, dass die einzelnen Grundstückseigentümer jederzeit von der Gemeinde weitere Informationen einholen können. Für die Gemeinde ist es wichtig zu wissen, welcher Grundstückseigentümer an die zentrale Abwasseranlage der Gemeinde Rott a. Inn anschließen will, bzw. wer eine Einzelentsorgung anstrebt. Er bat dies der Gemeinde bis spätestens 30. April 2005 schriftlich mitzuteilen. Der Gemeinderat wird sich voraussichtlich im Mai 2005 abschließend mit dem Abwasserkonzept beschäftigen und eine sogenannte "Gebäudeliste" erstellen.

Nach Beteiligung des Landratsamtes Rosenheim und des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim ist mit einer Bekanntmachung dieser Gebäudeliste voraussichtlich bis zum 30.06.2005 zu rechnen.

Sammler gesucht

Die Verwaltungsgemeinschaft Rott a. Inn sucht für die Haussammlung des Müttergenesungswerkes Sammler für die Gemeinde Rott a. Inn. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Reiner, Telefon 08039/906821, oder in der VGem Rott a. Inn an der Kasse Zi. 110.